

Profi-SMP Kleber Nr. 900-EC 1 Elastischer 1-Komponenten SMP-Parkettklebstoff für die vollflächige Verklebung

Kurzbeschreibung

Profi SMP-Kleber Nr. 900 wurde speziell für den Einsatz im Objektbereich konzipiert und dient ausschließlich zur schnellen und sicheren Verklebung von 2-Schicht und 3-Schicht Parkett. Profi-SMP Kleber Nr. 900 kann auf verlegereife Zement(fließ)estriche, Anhydrit(fließ)- bzw. Calciumsulfat-(fließ)estriche, Spanplatten V 100 (E1) und OSB-Platten verklebt werden. Verklebung auch auf abgesandetem Gussasphalt nach entsprechender Grundierung möglich.



Produkteigenschaften

Flüssiger Klebstoff

EC 1, sehr emissionsarm

lösemittel-, wasser- und isocyanatfrei

verarbeitungsfertig

gut streichbar

nicht frostempfindlich

Nach der Verlegung

elastisch verformbar

alterungsbeständig

erhöhte Trittschallreduzierung

für Fußbodenheizung geeignet

Farbe

beige

Verbrauch Mehrschichtparkett

1100-1300 g/m²

Zahnpachtel Nr. 5

Einlegezeit

ca. 30 min bei +20°C

Verarbeitungsklima

Temperatur: mind. + 15 °C

rel. Luftfeuchtigkeit: max. 65%

Lieferform

18 kg Kunststoffgebinde

Transport

keine besonderen Gefahren

Lagerung

ca. 6 Monate im ungeöffneten Originalgebinde.

Anwendungsgebiet

2-Schichtparkett 9-13mm und 3-Schichtparkett 11-14mm

Profi-SMP Kleber Nr. 900-EC 1

Elastischer 1-Komponenten SMP-Parkettklebstoff für die vollflächige Verklebung

Verarbeitung

Untergrundprüfung

Der Untergrund muss vor der Verlegung geprüft werden und den aktuellen normativen Vorgaben entsprechen. Der Untergrund muss druck- und zugfest, ausreichend oberflächenfest, dauer trocken, eben, sauber und frei von Trennmitteln, Sinterschichten etc. sein. Der Feuchtegehalt von Zement(fließ)estrichen und Anhydrit(fließ)- bzw. Calciumsulfat-(fließ)estrichen ist zu prüfen

Untergrundvorbereitung

Eine mechanische Vorbehandlung des Untergrundes (z.B. maschinelles Bürsten, An- bzw. Abschleif mit 16er Korn, Kugelstrahlen, Fräsen) ist je nach Art und Zustand des Untergrundes durchzuführen. Der Umfang dieser Arbeiten ist durch Prüfung vor Ort zu ermitteln. Der Untergrund ist durch geeignete Maßnahmen von Staub und Verunreinigungen (z.B. Farb-, Putz- oder Klebstoffresten) zu reinigen. Ein grundsätzliches Absaugen des Untergrundes ist empfehlenswert. Risse und Fugen sind, sofern nicht konstruktionsbedingt, mit einem auf den Klebstoff abgestimmten Gießharz und Estrichklammern kraftschlüssig zu verschließen. Der Einsatz eines Voranstriches ist abhängig von den örtlichen Gegebenheiten.

Materialauftrag

Klebstoff mit der entsprechenden Spachtelzahnung auftragen. Dabei Klebstoffnester und übergroße Schichtdicken durch gleichmäßiges Durchziehen des Zahnpachtels vermeiden. Parkett in den Klebstoff einlegen, kurz einschieben und fest andrücken. Vorzugsweise sollten Parkettarten mit Nut- und Federverbindung verklebt werden. Ausgehärtete Klebstoffreste lassen sich bedingt manuell bzw. mechanisch entfernen. Dennoch sind entsprechende Maßnahmen zur Vermeidung von Verschmutzungen zu treffen. Frischen Klebstoff auf der Parkettoberseite sofort mit WP Reinigungstüchern entfernen (Vorsicht bei geölten Oberflächen).

Belastbarkeit

Der Boden ist nach ca. 48 Stunden (abhängig von der Dicke des Klebstofffilms und der Raumtemperatur) belastbar.

Schlussinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen und will Sie nach bestem Wissen beraten. Auch einschränkende Informationen und Warnhinweise werden nicht vermieden, um das Fehlerrisiko zu minimieren. Naturgemäß beinhalten Merkblätter nicht lückenlos alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten, die zum Teil auch durch den vielseitigen Werkstoff Holz gegeben sind. Es entbindet daher den fachmännischen Verarbeiter nicht von der Rückfrage in Zweifelsfällen, der eigenverantwortlichen Erprobung vor Ort sowie der kritischen Aufmerksamkeit bei der Verarbeitung. Das Merkblatt verzichtet auch auf Informationen, die man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann. Der Inhalt des Merkblattes ist ohne Rechtsverbindlichkeit, somit können daraus keine Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche abgeleitet werden. Bei weiteren Fragen steht Ihnen das WEITZER PARKETT-Team gerne zur Verfügung.